



Fig. 37.

Vorhof eines ägyptischen Tempels (Edfu)

Man wird daher die Verwendung leichter zeltartiger Räume neben den Steinbauten bei den wohlhabenderen Aegyptern annehmen können, von denen die wenigen wirklichen Holzhäuser nur eine dauerhaftere Abart bildeten. Die ärmere Bevölkerung wird dagegen, wie heute noch, höhlenartige Häuser aus Lehm bewohnt haben.

Auch im Hinblick auf die spätere griechische Architektur ist die Ansicht näher zu begründen, dass der ägyptische Tempel aus dem Zelt entstanden sei.

Hierzu ist es zunächst erforderlich, die Steinmassen der Tempel sich zu Flächen und Stäben zusammengeschrumpft zu denken, also den Tempelbau seiner starren und wuchtigen Massen zu entkleiden und nur die Kunstform zu belassen.

Unter dieser Voraussetzung ist die Fig. 37 nach dem Tempel zu Edfu entstanden, ohne an der Konstruktion oder den künstlerischen Zuthaten etwas zu ändern.